



## C H R O N I K der Tischtennis-Gemeinschaft Rot-Schwarz Hoengen 1987

**D**as Jahr 1987 begann mit einem sportlichen Großereignis am 3. und 4. Januar: Den Ersten Offenen Stadtmeisterschaften von Alsdorf, ausgerichtet von der TTG Hoengen, an insgesamt 12 Tischen in der Mehrzweckhalle in Hoengen.

Viele Vereinsmitglieder halfen mit bei den Auf- und Abbauarbeiten, bei der Turnierleitung und bei dem Verkauf von kleinen Speisen und Getränken.

Die Schirmherrschaft hatte Bürgermeister Josef Thelen übernommen.

Mit 280 Teilnehmern wurden die Stadtmeisterschaften ein riesiger Erfolg.

An den Start in der Herren-S-Klasse ging fast die komplette 2. Bundesligamannschaft vom TTC Alsdorf und andere Ligaspieler.

Sieger der Herren-S-Klasse wurde der Spieler Weitz vom TTC Alsdorf.

Folgende Spieler der TTG Hoengen konnten sich in die Siegerliste eintragen:

Herren-C Einzel: Jürgen Ophoven (1.),

Herren-C Doppel: Ophoven/Ervens (1.), Emundts/Faccioli (2.),

Herren-B Einzel: Marc Wolter (3.),

Schüler Einzel: Kalid Salhi (3.).

**A**m 25. Januar traf den Verein ein schwerer Schicksalsschlag. Auf der Fahrt zu einem Meisterschaftsspiel der 3. Kreisklasse verunglückten auf eisglatter Straße drei Spieler des Vereins schwer. Der 25-jährige Jürgen Emunds aus Begau starb am 16. Februar an den Folgen seiner Verletzungen.

**I**n der Vorstandssitzung vom 17. Februar kam es zu folgenschweren Differenzen über die Durchführung der zukünftigen Stadtmeisterschaften.

Eine Abstimmung ergab, dass 6 der Vorstandsmitglieder die Stadtmeisterschaften nur alle zwei Jahre durchführen wollten, während Rolf Ervens die jährliche Durchführung wünschte.

Rolf Ervens wollte dieses Abstimmungsergebnis so nicht hinnehmen.

**B**ei der Jahreshauptversammlung am 31. März im Vereinslokal stand die Neuwahl des Vorstandes an. Nach dem Bericht des Vorsitzenden Klaus Müllerklein gab der Sportwart Rolf Ervens einen sehr erfreulichen Bericht über sportliche Erfolge von Mannschaften und Schülern unseres Vereins.

Nach seinem Bericht als Sportwart gab Rolf Ervens noch einen persönlichen Bericht ab.

Darin forderte er, die Mitgliederversammlung darüber abstimmen zu lassen, wie oft die Stadtmeisterschaften stattfinden sollten.

Dann warf er den anderen Vorstandsmitgliedern, insbesondere aber Klaus Müllerklein vor, nicht genug für den Verein zu tun.

Er schloss damit, dass er nicht mehr bereit sei, im derzeitigen Vorstand mitzuarbeiten, wenn seine Arbeit nicht die Unterstützung der anderen Vorstandsmitglieder fände und seine Leistung nicht beachtet würde.

Klaus Müllerklein sah auf Grund von beleidigenden Äußerungen des Rolf Ervens keine Basis mehr für eine weitere Zusammenarbeit.

Er und drei weitere Vorstandsmitglieder zogen ihre Kandidatur für die anstehende Neuwahl des Vorstandes zurück.

So mussten die Wahlen zu einer Neubesetzung des Vorstandes führen:

<b>Vorstand 1987</b> (3. Periode 1987-1988)			
<b>1. Vorsitzender</b>	Rolf Ervens	<b>2. Vorsitzender</b>	Rolf Mertens
<b>1. Geschäftsführer</b>	Stefan Tribbels	<b>2. Geschäftsführer</b>	Ralf Krieger
<b>Hauptkassierer</b>	Jürgen Ophoven	<b>2. Kassierer</b>	Bernd Emundts
<b>Sport- u. Jugendwart</b>	Frank Wolter	<b>Stellv. Sport- u. Jugendwart</b>	Jürgen Fritsch



Im Jugend-, Schüler- und Mädchenbereich war die TTTG Hoengen mit 11 Mannschaften führend im Kreis Rur-Wurm und in Bezirk Aachen.

Die Jungenmannschaft stieg wiederum auf, und zwar in die Jungen-Bezirksliga.

Auf dem Bild, rechts:

Die Jugendwarte Willi Emundts, Rolf Ervens; Ralf Krawanja, Thorsten Lausberg, Axel Steffens, Bernd Esser, Trainer Guido Dickmeis



Die 1. Schülermannschaft war wieder Bezirksmeister und Kreispokalsieger geworden und nahm an den Westdeutschen Meisterschaften teil.

Auf dem Bild, links:

Die Jugendwarte Willi Emundts, Rolf Ervens; Thorsten Krawanja, Kalid Salhi, Dirk Joußen, Peter Koch, Trainer Guido Dickmeis



Die 2. Schülermannschaft spielte als ungeschlagener Gruppensieger um die

Kreismeisterschaft.

Marc Wolter wurde Zweiter beim Kreisranglistenturnier.

Nicole Schneider Zweite bei den Mädchen-Bezirksmeisterschaften. Sie war damit für die Westdeutschen Mädchen-Einzelmeisterschaften qualifiziert.

Der 1. Herren-Mannschaft gelang der Aufstieg in die Kreisliga (Saison 1986/87).

Folgende Spieler waren an diesem Erfolg beteiligt: Angelo Faccioli, Rolf Ervens, Jürgen Ophoven, Andreas Stengel, Marc Wolter, Willi Emundts.

Auf dem Bild rechts:

Angelo Faccioli, Frank Wolter, Willi Emundts, Jürgen Ophoven, Marc Wolter, Rolf Ervens,



Unangenehm überraschte aber leider der völlig unerwartete Wechsel des Spitzenspielers Marc Wolter zur DJK Übach-Palenberg.

Die 3. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die 2. Kreisklasse (Saison 1986/87).

Auf dem Bild von links:

Ralf Krieger, Hubert Bunja, Norbert Simons, Wolfgang Slowig, Rolf Mertens, Jürgen Fritsch.





**F**ür die Saison 1987/88 wurden folgende Mannschaften zum Spielbetrieb angemeldet:  
4 Herren-, 1 Damen-,  
2 Mädchen-, 1 Anfänger-, 5 Jungen-, und 2 Schülermannschaften.

**A**m 6. Juni fuhren 28 Mitglieder der TTG nach Brunssum, um dort mit den Sportlern von  
ATV BRUNO sportliche Wettkämpfe auszutragen und am Grillfest teilzunehmen.

**A**m 4. Juli feierte die TTG ihr Grillfest. Damit verbunden war die Aufstiegsfeier mit Ehrung der  
erfolgreichen Mannschaften und Vereinsmeister.  
Vereinsmeister wurde Marc Wolter.

Im Jugendbereich wurde Thorsten Krawanja Vereinsmeister. Ihm wurde ein Wanderpokal überreicht, den  
der Bürgermeister der Stadt Alsdorf Josef Thelen gestiftet hatte.  
Eine Inaktiven-Meisterschaft wurde durchgeführt.

Am 17. Oktober wurde ein Freundschaftsspiel gegen Spieler aus Maastricht ausgetragen.

**B**eim 4. Stiftungsfest im Dezember wurde im Vereinslokal Wiesehügel erstmals ein Programm  
dargeboten.

Autor Wolfgang Slowig, 1993

Überarbeitet und ergänzt durch Walter Gilleßen, 2010